

Pressemitteilung

Zukunftsforum im Wissenschaftsjahr 2009: „Ideen für Morgen“ am 2. und 3. November 2009 u.a. mit Matthias Horx in der Urania Berlin

Eintritt für Themenabend am 2.11. frei, Karten vorab in der Urania erhältlich

Berlin, den 28.10.09. Welche Zukunft wünschen wir uns, welche Werte und Ziele sind uns in unserer Gesellschaft wichtig und welche Möglichkeiten haben wir, diese Zukunft aktiv zu gestalten? Im Rahmen des Wissenschaftsjahres 2009 – Forschungsexpedition Deutschland veranstaltet die Urania Berlin das Zukunftsforum „Ideen für Morgen – Wie können wir die Zukunft gestalten?“. Experten und namhafte Wissenschaftler deutscher Forschungseinrichtungen diskutieren anlässlich des Jubiläumsjahres 2009 – 60 Jahre BRD und 20 Jahre Mauerfall – zentrale Zukunftsfragen. „Ideen für Morgen“ wird dabei auch der Frage nach der Rolle und der spezifischen Funktion von Forschung und Wissenschaft für zukünftige gesellschaftliche Entwicklungen nachgehen.

Den Auftakt bildet am 2. November 2009 um 19.30 Uhr eine öffentliche Abendveranstaltung in der Urania. Bekannte Zukunftsforscher wie Matthias Horx sprechen zu Perspektiven und Herausforderungen unserer Gesellschaft und unseres Planeten. Noch sind Freikarten für die Veranstaltung an der Kasse der Urania erhältlich.

An der Podiumsdiskussion „Der Wissenschaftsstandort Deutschland und die Zukunft unserer Gesellschaft“ nehmen außerdem teil: Prof. Dr. Wolfgang Cramer, Co-Chair, Potsdam Institute for Climate Impact Research (PIK), Prof. Dr.-Ing. Matthias Kleiner, Präsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft, Prof. Dr. Jürgen Kocka, ehem. Präsident des Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung, Prof. Dr. Frieder Meyer-Krahmer, Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung, Prof. Dr. Jürgen Mlynek, Präsident der Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren und Prof. Hans Georg Näder, Geschäftsführer von Otto Bock HealthCare. Die Moderation übernimmt Prof. Dr. Ernst Elitz, ehem. Intendant Deutschlandradio. Anschließend erwartet die Besucher die Live-Schaltung zu einer astronomischen Forschungsstation auf Hawaii. Den Ausklang des Abends bildet die Performance „Different Minds“ mit Tänzern des Staatsballetts Berlin.

Am Folgetag, 3. November 2009, erhalten ausgewählte Berliner Schulklassen, die jungen Forscher von Morgen, Gelegenheit, eigene Ideen zu Zukunftsfragen in persönlichen Begegnungen mit Experten zu diskutieren.

Weitere Informationen zum Zukunftsforum sind im Internet unter www.zukunftsforum2009.de verfügbar.

Das Zukunftsforum im Wissenschaftsjahr 2009

Das Zukunftsforum „Ideen für Morgen – Wie können wir die Zukunft gestalten?“ ist eine Veranstaltung im Wissenschaftsjahr 2009 und wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert. Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des BMBF und von Wissenschaft im Dialog. Das Wissenschaftsjahr 2009 – Forschungsexpedition Deutschland wird gemeinsam mit der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina, der Robert Bosch Stiftung und dem Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft ausgerichtet. Mehr unter www.forschungsexpedition.de.

Die Urania Berlin

Ihren jährlich über 200.000 Besuchern bietet die Urania Berlin neueste Erkenntnisse aus allen Wissensgebieten und ein vielfältiges Kulturangebot. Vorträge zu aktuellen Fragen der Natur- und Geisteswissenschaften, zu Gesundheit, Medizin und Psychologie sowie über Länder und Kulturen gehören ebenso zum Programm wie Podiumsdiskussionen, Filme, Führungen, Seminare oder künstlerische Darbietungen. Als größtes Programmkinos Berlins ist die Urania auch Spielstätte der Berlinale. Über 2.000 Vereinsmitglieder und 80 Partner unterstützen das ohne institutionelle Förderung realisierte Programm. Alle Urania-Termine und weitere Informationen unter www.urania.de.

Kontakt für Presseanfragen

Urania Berlin e.V.
Ulrich Weigand
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
An der Urania 17
10787 Berlin
Tel.: 030 / 218 90 91
Fax: 030 / 211 03 98
E-Mail: presse@urania-berlin.de
Internet: www.urania.de